

ev



Gemeindebrief der
evangelisch-lutherischen
Kirchengemeinden
Kempten und Umgebung

AUSGABE CHRISTUSKIRCHE

*Ausgabe 4-2023
September bis November 2023*

Kann das so bleiben?

Wie wir mit Veränderungen umgehen

Da tut sich was

Die Innensanierung der Christuskirche

Gott ist mit dabei

Veränderung im Glauben meistern

Was Veränderungen im Alter bedeuten

Umgezogen mit über 90

Abendgottesdienste in Kempten

Gemeinsame Sache



Inhalt

Was sich alles ändert Grundschulkinder aus Oy malen für uns	4
Gott ist mit dabei Veränderung im Glauben meistern	5
Manches muss sich ändern Kindernothilfe	6
Meine Zeit und alle Zeit steht in Gottes Händen Zur Verabschiedung von Dekan Jörg Dittmar	8
Feiern verbindet Ökumenisches Pfarrfest mit Mariä Himmelfahrt	23
Gesellig und informativ Seniorennachmittage in der Christuskirche	23
Neu zugezogen? Hier sind Sie richtig! Gemeinsam essen und die Gemeinde kennenlernen	24
Da tut sich was Die Innensanierung der Christuskirche	24
Adventsnachmittag in Oy Kommt schneller als man denkt	26
Abendgottesdienste in Kempten Gemeinsame Sache	26

9



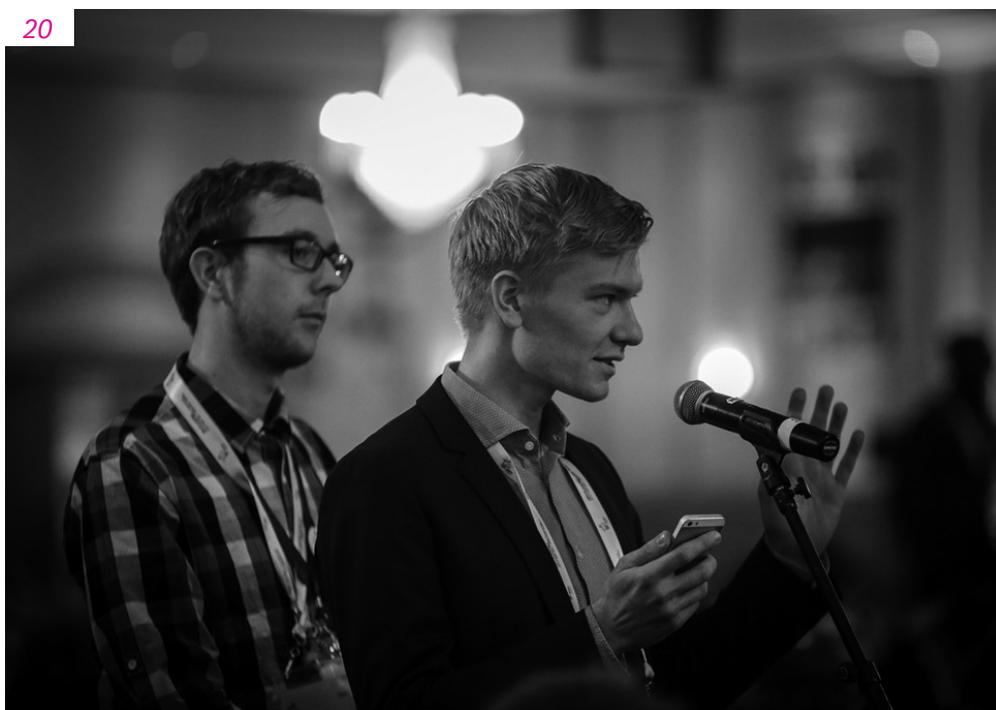
24



21



20



IMPRESSUM

Herausgeber

Evang.-Luth. Gesamtkirchengemeinde Kempten
Reichsstraße 6, 87435 Kempten

Verantwortlich für den Inhalt

Pfarrerin Andrea Krakau (allgemeine Seiten)
Pfarrer Tim Sonnemeyer (Gemeindeseiten)

Verantwortlich für das Layout

Andrea Krakau (allgemeine Seiten)
Moritz Schweiger (Gemeindeseiten)

Konzept und Layoutvorlage

daHeim, www.daheim.design

Bildnachweis

Titelbild: wildpixel / istock
Seite 6: Jakob Studnar / Kindernothilfe
Seite 7: Gemeindebrief online
Seite 10: Pixabay
Seite 13: Christuskirche, Pfeffer, Leipziger Kammerchor
Seite 21: EJ
Seite 23: annca / Pixabay
Sonstige: Gemeindebrief.de und Privat

Herstellung

Druckerei X. Diet e.K., Kemptener Str. 42, 87452 Altusried

Redaktionsschluss für nächste Ausgabe: 10.10.2023

Wie wir mit Veränderungen umgehen

Kann das so bleiben?

Liebe Leserin, lieber Leser!

Kann das noch so bleiben oder muss es sich verändern? Schön wäre es doch, wenn wir diese Frage frei entscheiden könnten. Nach dem Motto, nur wenn ich etwas verändern will, dann verändert es sich auch. Die Realität ist meist anders. Die Rahmenbedingungen ändern sich, Beziehungen ändern sich, die Gesellschaft verändert sich und ja auch die Kirche verändert sich und wir müssen darauf reagieren. Manchmal mit Freude: Endlich kann ich das ändern!, aber oftmals auch mit Trauer: Es ist schmerzhaft von Vertrautem und Liebgewonnenem Abschied nehmen zu müssen.

Veränderung ist paradox

Wie kann ich oder können wir mit Veränderungen gut umgehen? Und was bedeutet es, gut mit ihnen umzugehen. Aus meiner Ausbildung zur Gestalttherapeutin habe ich gelernt, dass Veränderung paradox ist. Oftmals meinen wir, dass Veränderung einfach Abbruch, Aufgabe und dementsprechend Neuanfang ist. Dabei ist Veränderung vielmehr so, wie Sie es auf dem Titelbild sehen können. Aus dem Papier lassen sich verschiedene Formen bilden, aber das Papier, die Grundlage bleibt. Wenn ich mich verändern will, bedeutet das also auch, dass ich mich nur verändern kann, wenn ich ich selbst bleibe oder anders gesagt, ich selbst werde. Veränderung ist paradox bedeutet also, man verändert sich und zugleich bleibt man gleich.

Und das ist zugleich auch die Chance von Veränderung. Veränderung bedeutet nicht, dass alles, was bisher gelebt wurde oder wie es gemacht wurde, schlecht ist, sondern dass wir durch Erfahrungen und Umwelteinflüsse wachsen und immer mehr zu dem kommen, was unser Kern ist. Im Falle der Origamitiere wäre das also das Papier, das was bleibt, aber immer neue Formen ausbilden kann.

Veränderung bedeutet auch Wachstum

Veränderung bedeutet also zum einen gesunde Anpassung und zum anderen aber auch Wachstum. Was in der Zukunft mit der Kirche sein wird, macht uns manches Mal Sorge. Zugleich aber sehe ich viele Wachstumsmöglichkeiten. Die Möglichkeit zum Beispiel, wie wir insgesamt enger und kollegialer zusammen auch unter den Gemeinden arbeiten. Glaubwürdiger Gemeinschaft vertreten können auch innerhalb der Ökumene.

Das sind Veränderungen, die wir in der Kirche angehen und ich glaube, dass wir, indem wir uns auf unseren Kern, nämlich die Botschaft von Jesus Christus, beziehen, wachsen werden und eine neue schöne Form finden, wie wir Kirche sein können.

Übertragen auf mein persönliches Leben bedeutet das, die Veränderung als Wachstumsmöglichkeit zu erkennen. Schön fand ich übrigens auch den Gedanken, dass es nicht nur müßig, sondern auch fatal ist, in solchen Prozessen nach Schuld zu fragen. Wer nach dem Schuldigen für Veränderungen schaut, bleibt stecken. Wer hingegen die Situation annimmt, kann wachsen.

In diesem Sinne wünsche ich uns allen, dass wir die Veränderungen um uns herum als Chance wahrnehmen können.

Pfarrerin Sonja von Kleist

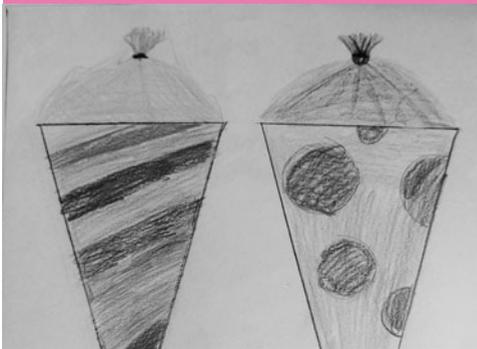


WAS SICH ALLES ÄNDERT

Was ändert sich für mich im neuen Schuljahr? Diese Frage haben sich die Schülerinnen und Schüler im Religionsunterricht in Oy-Mittelberg gestellt. Ihre Antworten haben sie für uns gemalt:



„Ich bekomme eine neue Lehrerin und einen neuen Lehrer.“



„Ich hoffe, ich bekomme wieder eine Schultüte.“



„Für mich ändert sich der Schulweg. Ich fahre dann zur städtischen Realschule.“

Gemeindemitglieder berichten von Veränderungen

„Wie wird das wohl werden?“

Was verändert sich gerade in deinem Leben?

Diese Frage habe ich Menschen aus unserer Gemeinde gestellt.

Eine Ehrenamtliche berichtet: „Mein Arbeitsleben endet zum 1. September! Es geht mir Vieles durch den Kopf: Werde ich etwas vermissen? Ja, nette Kolleginnen und Kollegen, die Kontakte mit vielen Menschen am Telefon, die tägliche Struktur und die Herausforderungen im Berufsalltag, die Freude auf freie Tage oder Urlaub nach anstrengenden Arbeitswochen. Macht mir etwas Angst? Ja, zunehmendes Alter verbunden mit evtl. gesundheitlichen Einschränkungen, auch finanzielle Einschränkungen in der Rente, fehlende oder beschränkte Kontakte, fehlende Teilhabe und evtl. fehlende Wertschätzung. Ich freue mich aber auch auf viel freie Zeit für Hobbys, wie Wandern, Lesen, Malen, Häkeln, Backen, Freunde und Familie, auch mehr Zeit für ehrenamtliche Tätigkeiten, wie in der Christusgemeinde, auf spontan mögliche, kleine Unternehmungen oder Reisen mit meinem Mann oder Freundinnen/Freunden, mehr für die Gesundheit tun zu können. Ich denke, dass ich im Ruhestand keine Langeweile haben werde, denn ich sehe diesem neuen Lebensabschnitt mit positiven Gefühlen entgegen und möchte ihn als eine Chance und als Geschenk sehen. Außerdem bin ich natürlich schon gespannt darauf, was Gott wohl noch alles mit mir vor hat!“

Beim einem Taufgespräch, kommen wir auch auf Veränderungen zu sprechen: „Wir haben dieses Jahr unser drittes Kind bekommen und sind jetzt eine richtig große Familie. Anfangs habe ich mich schon gefragt, was sich ändern wird, aber mittlerweile haben wir uns gut aneinander gewöhnt, Abläufe haben sich eingespielt und wir freuen uns aneinander. Die größeren Kinder lernen viel voneinander und wir als Eltern mit ihnen. Natürlich gibt es auch manchmal Chaos zuhause oder unterwegs, aber ich bin entspannter und selbstbewusster geworden. Ich weiß, was meine Kinder brauchen und was uns als Familie guttut. Ich freue mich auf die Taufe, die wir bei uns im Garten feiern werden und dass Gott auf uns alle aufpasst.“

Als Pfarrer könnte ich noch von vielen weiteren Gesprächen über Veränderung berichten. Umbruchssituationen sind oft Momente, in denen es um die großen Fragen im Leben geht: Was ist mir wichtig? Was möchte ich mit meiner Zeit anfangen? Ich freue mich über Mut, Zuversicht und Gottvertrauen, das mir begegnet und bin dankbar für die vielen schönen Geschichten.

Tim Sonnemeyer

Was Veränderungen im Alter bedeuten

Der Tisch ist gedeckt, der Kaffee dampft und Kuchen gibt es auch – Pfarrer Tim Sonnemeyer ist zu Gast bei Herta und Erwin Kohn in Durach. Anfang diesen Jahres gab es schon einen ähnlichen Hausbesuch des Pfarrers. Die drei saßen am gleichen Tisch, aber in einem anderen Haus. Damals wohnte das Ehepaar noch in Weidach und gesprochen wurde über einen großen Schritt: Den Umzug nach vielen Jahren in der alten Wohnung und mit über 90 Lebensjahren! Kurze Zeit später haben Kohns Kisten gepackt und ihren Lebensmittelpunkt verlegt. Jetzt leben sie in einer kleineren Wohnung, dafür aber nahe am Seniorenzentrum. Was diese Veränderung mit ihnen gemacht hat, das verraten sie hier:

Pfarrer Sonnemeyer: Wie schön, dass wir zusammensitzen! Sie haben sich gut eingelebt?

Hertha Kohn: Ja, doch. Wir haben uns bei den Nachbarn vorgestellt und die Menschen hier kennengelernt. Manche waren uns ja bereits bekannt, andere noch nicht. Der Kontakt tut gut. In der Wohnung hat jetzt auch alles seinen Platz gefunden. Viele Möbel konnten wir mitnehmen, aber nicht alles.

Pfarrer Sonnemeyer: Was war denn die größte Umstellung?

Erwin Kohn: Die Wege in der Wohnung sind neu. Alles steht oder liegt woanders. Ein paar Sachen suchen wir auch noch. Das Kontaktbuch ist zum Beispiel verloren gegangen. Die ganzen Adressen und Telefonnummern von den Freunden – aber jetzt notieren wir uns einfach die Nummern wenn jemand anruft. Das geht schon.

Pfarrer Sonnemeyer: Was hat Ihnen in der ersten Zeit hier geholfen?

Herta Kohn: Dass wir zu zweit sind. Einer hat den anderen aufgebaut, wir haben uns gut zugesprochen: Wir schaffen das.

Und natürlich der liebe Gott. Wir haben schon so manches Gebet gen Himmel geschickt. Begleite uns Gott auf diesem Weg. Das tut der liebe Gott aber auch.

Pfarrer Sonnemeyer: Was würden Sie jemandem raten, dem eine Veränderung bevorsteht?

Erwin Kohn: Nach vorne schauen, anpacken und Gottvertrauen haben. Anders geht es nicht.

Vielen Dank!



GOTT IST MIT DABEI

Der Glaube an Gott hilft bei Veränderungen, vor denen wir uns sorgen oder die wir uns herbeiwünschen. Gott kennt unsere Ängste, Sorgen und Fragen. Im Glauben haben schon viele Menschen Mut und Stärkung erfahren, um mit den Veränderungen im eigenen Leben umzugehen. Dazu drei kurze Texte:

Ein Gebet für alle, die sich nach Veränderung sehnen:

Guter Gott, du weißt, was ich mir anders wünsche; du siehst, wo ich einen Tapetenwechsel brauche. Ich bitte dich: Ändere was du ändern kannst. Hilf mir, mit dem fertig zu werden, was gleich bleiben muss. Stärke mich für alles, was vor mir liegt. Amen.

Ein Psalmwort für alle, die Zuflucht suchen:

Herr, du erforschest mich und kennest mich. Ob ich sitze oder stehe, so weißt du es; du verstehst meine Gedanken von ferne. Denn siehe, es ist kein Wort auf meiner Zunge, das du, Herr, nicht wüsstest. Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir. Diese Erkenntnis ist mir zu wunderbar und zu hoch, ich kann sie nicht begreifen. [Aus Psalm 139]

Ein Lied für alle, die Hoffnung brauchen:

Meine Hoffnung und meine Freude, meine Stärke, mein Licht: Christus meine Zuversicht, auf dich vertrau ich und fürcht mich nicht, auf dich vertrau ich und fürcht mich nicht.

Kindernothilfe

Manches muss sich ändern

Die Kindernothilfe ist eines der größten christlichen Hilfswerke in Deutschland. Sie setzt sich seit 1959 für notleidende Kinder ein, aktuell in 33 Ländern Asiens, Afrikas, Lateinamerikas und Europas und erreicht damit mehr als 2,3 Millionen Kinder. Da bewegt sich was zum Guten!

Ziel der Kindernothilfe ist es, Mädchen und Jungen Bildung zu ermöglichen, sie vor Gewalt und wirtschaftlicher Ausbeutung zu schützen und ihre Beteiligung zu gewährleisten. Gemeinsam mit ihnen und ihren Eltern sorgt das Hilfswerk dafür, dass Kinder genug zu essen haben, gesund sind, sich geborgen fühlen und möglichst viel lernen können. Die jungen Menschen leben in Ländern, wo dies nicht selbstverständlich ist. Später einmal können sie mithelfen, die Umstände in ihrem Land zu ändern. Um das zu erreichen, engagieren sich die Ehren- und Hauptamtlichen auf ganz unterschiedliche Weise. Referent Pastor Dietmar Boos beschreibt, wie das aussieht:

Seit mehr als 60 Jahren vermittelt die Kindernothilfe Patenschaften, weil diese Form der Hilfe eine besondere Teilnahme am Leben eines Kindes ermöglicht. Patinnen und Paten begleiten ein Kind für mehrere Jahre auf einem wichtigen Abschnitt seines Lebens. Mit den Patenschaftsbeiträgen helfen sie einem Mädchen oder Jungen, seiner Familie und der ganzen Gemeinde, in der der junge Mensch lebt. So können die Menschen dort auch später einmal ohne fremde Hilfe für sich sorgen.

Die Verantwortung und Durchführung der Entwicklungsarbeit liegt in Händen von 346 lokalen Partnerorganisationen

der Kindernothilfe. Gemeinsam schaffen sie eine gerechtere Lebenswelt, in der Bedürfnisse von Menschen und Umwelt gleichermaßen berücksichtigt werden.

Von Anfang an setzt sich die Kindernothilfe für die Verwirklichung der Kinderrechte ein, die im Jahr 1989 als UN-Konvention beschlossen wurden. Und seit einigen Jahren gehen sie einen Schritt weiter: In den Projekten lernen Kinder ihre Rechte kennen, und sie bekommen den Freiraum, selbst daran mitzuarbeiten, ihre Situation eigenständig zu verbessern. Die Erfahrungen sind in allen Ländern überwältigend. Es wurde Zeit, Kinder auch am Gelingen ihrer Zukunft zu beteiligen.

Es vergeht kaum ein Jahr ohne eine größere Katastrophe. Kinder trifft es immer besonders schwer: Sie können kaum begreifen, was um sie herum passiert, verlieren möglicherweise einen oder sogar beide Elternteile und sind den Umständen, die einer Katastrophe folgen, schutzlos ausgeliefert. Wenig Nahrung und schmutziges Trinkwasser machen sie krank. Allein, ohne Begleitung, werden sie Opfer gewaltsamer Übergriffe.

Die Kindernothilfe nimmt sich im Katastrophenfall besonders der Kinder an und organisiert den Wiederaufbau gemeinsam mit den Partnern und der lokalen Bevölkerung. Ein Erfolg der

**WER MEHR ZUR KINDERNOT-
HILFE ERFAHREN MÖCHTE**



Tel.: 0203 7789-111
Mail: info@kindernothilfe.de
Web: www.kindernothilfe.de

Spendenkonto Kindernothilfe:
Bank für Kirche und Diakonie eG –
KD-Bank
IBAN: DE92 3506 0190 0000 4545 40

Arbeit ist es, wenn aus den Projekten junge Menschen hervorgehen, die sich selbst versorgen und eine Familie ernähren können.

Mit anwaltschaftlicher Arbeit, politischen Kampagnen und entwicklungspolitischer Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit, auch mit unseren Partnern, in Bündnissen und Netzwerken, setzt sich die Organisation weltweit bei Verantwortlichen und Entscheidern für die Verwirklichung der Kinderrechte ein.

Und dann kannte sie mich nicht mehr!

Wie die Diagnose „Demenz“ das Leben verändert

Viele Jahre hat man als Paar zusammen verbracht oder mit den Eltern gelebt, dann verändert sich die Beziehung, weil ein Familienmitglied die Diagnose „Demenz“ bekommt. Nun tauchen unzählige Fragen auf: Was wird aus unserem gemeinsamen Alltag/Leben? Wie wird sich der Mensch, der mir so am Herzen liegt, verändern? Habe ich die Kraft für all das Kommende?

Klar ist: In so einer Situation verändern sich die Rollen innerhalb der Beziehung. Dass dieser Prozess starke Gefühle weckt – Wut, Traurigkeit, Überforderung, Angst – ist dabei ganz normal.

Was hilft dann?

Es ist wichtig, sich so früh wie möglich Informationen über die Krankheit und Unterstützung bei der Bewältigung dieser einschneidenden Veränderung zu schaffen. Dafür gibt es zahlreiche Stellen, die Angehörigen beratend zur Seite stehen.

Der Verlauf einer demenziellen Erkrankung kann individuell sehr verschieden sein.

Es ist wichtig zu wissen, dass sich die Umgebung auf den erkrankten Menschen einstellen muss, weil dieser das mit dem fortschreitenden Krankheitsverlauf immer weniger kann. Wenn ein Mensch an Demenz erkrankt ist, kommt es nach und



nach zu verschiedenen körperlichen und geistigen Einschränkungen, die schließlich auch psychische Probleme und Veränderungen im Verhalten nach sich ziehen. Diese Auffälligkeiten sind für die Familienmitglieder besonders beunruhigend.

Möglichst frühzeitig sich über die Krankheit informieren, um Missverständnissen vorzubeugen.

Je weniger das soziale Umfeld über die Demenz weiß, desto eher kommt es zu Vorurteilen: Den Kranken wird unterstellt, sie würden sich aus reiner Bösartigkeit und Sturheit so irritierend verhalten. Und weil viele nicht wissen, woher diese Veränderungen kommen und was es damit auf sich hat, kommt es zu Reaktionen, die die Situation noch

verschlimmern (z. B. Zurechtweisen, Korrigieren, Ignorieren).

Demenzkranken Menschen verlieren nach und nach bestimmte Fähigkeiten.

Es ist, als ob aus einem Bücherregal immer mehr Bücher herausfallen. Welche das sind, kann niemand voraussagen. Deswegen ist Demenz bei jedem Menschen anders. Allerdings reagieren sie immer noch auf Gefühle. Aus diesen Gründen sind demenzkranke Menschen ganz besonders darauf angewiesen, dass ihnen ihr Umfeld Sicherheit, Geborgenheit, Vertrauen, Kontakt und Zugehörigkeit vermittelt.

Karin Speiser-Dambeck

Meine Zeit und alle Zeit steh'n in Gottes Händen

5593 Tage hatte ich die Ehre, Dekan in Kempten zu sein. Täglich bin ich unter dem Türsturz der Bäckerstraße 32 – dem Privat-Eingang zur Dienstwohnung – ein- und ausgegangen. Da ist zu lesen: „Deine (meine) Zeit und alle Zeit steh'n in Gottes Händen!“



Meine Zeit

So oft war ich für dieses Wort dankbar: In wunderschönen Zeiten – z.B. als meine Frau Nadine dort zu mir einzog. Oder in den feierlich unbeholfenen Momenten, als ich unsere Kinder als Neugeborene über diese Schwelle trug. Und ja – schwierige Zeiten gab es auch, z.B. als während Corona so viel an kirchlichem Leben nicht mehr möglich war.

Knappe Zeit

Vor allem aber war mir die Zeit oft zu knapp: Vielleicht hätte ich manchmal genauer zuhören müssen, vielleicht hätte ich manchen Menschen mehr Zeit schenken sollen. Aber auch dann musste ich meine knappe Zeit in Gottes Hände legen und hoffen, dass er sich dort Zeit nimmt, wo sie mir fehlt.

Lebendige Zeit

„Meine Zeit“ – das hat jetzt einen Anfang und ein Ende und war mit 15 Jahren ein großes Stück Leben für mich. Besonders wichtig waren mir die großen Projekte in der Jugendarbeit: Die Gründung der Jugendkirche luv und dass wir das NKC aus der Taufe heben konnten als gemeinsame Nach-Konfi-Freizeit im Ostallgäu mit jedes Mal bis zu 160 Teilnehmenden. Nach wie vor freue ich mich riesig über die tolle Zusammenarbeit der Gemeinden in Kempten in der Konfi-Arbeit und über die gemeinsamen Freizeiten am Starnberger See.

Bau-Zeit

Gut war auch, dass in diesen Jahren noch richtig viel gebaut werden konnte – neue Gemeindehäuser z.B. in der Christuskirche Kempten, in Neugablonz, in Obergünzburg, Marktoberdorf, Oberstaufen, Lindenberg, Oberstdorf und natürlich in Lindau mit dem KIEZ. Auch Kirchen-Sanierungen konnten wir noch viele realisieren: in Füssen, in Marktoberdorf, in Fischen, in der Johanneskirche Kempten und im Kleinwalsertal. Für die St.-Mang-Kirche konnte die letzte Phase der Innensanierung (Beleuchtung, Kruzifix) geschafft werden, die statische Sanierung der Südhalle, der Einbau der mangBOX, die Sanierung des Glockenstuhls, die Erweiterung des Geläuts und die grandiose Auffrischung der Orgel. Das alles brauchte engagierte Menschen, großzügige Spender*innen, eine pfiffige Verwaltung und ja – es hat auch einen Dekan gebraucht, der Mut gemacht hat, Gelder begeholt und Türen geöffnet hat.

Begrenzte Zeit

„Meine Zeit“ war aber auch begrenzt und hat für manches nun nicht mehr gereicht: Die Turmspitze der St.-Mang-Kirche braucht statische Hilfe, die wertvollen Farbfenster der Nordseite liegen noch in einem bedrückenden Zustand auf dem Nord-Dachboden. Wunderschöne Fensterreste liegen noch in einer Glasmanufaktur in München, die Christus beim Abendmahl zeigen und eigentlich in die St.-Mang-Kirche gehören. Die muss man noch heimholen. Der „Minuskelstrumpftote“ (Arbeitstitel für einen zerbrochenen Grabstein) hat noch keine Bleibe gefunden, die Zukunft des Friedhofs ist noch ungewiss, die energetische Sanierung des Gemeindehauses in der Reichstraße ist ein schwieriges Projekt, die Magnuskapelle von Altusried muss noch saniert werden wie ja auch die Christuskirche Kempten bald innen aufgefrischt wird. Und wie wird es weitergehen mit der Markuskirche und was wird das Profil der Matthäuskirche werden? Da ist noch viel zu tun.

Zuversichtliche Zeit

Und dennoch bin ich sicher: Wenn alle Zeit in Gottes Händen steht, dann wird auch die Zukunft unseren Gemeinden und unserer Kirche gute Zeiten bringen. Selbst, wenn wir kleiner werden und mit weniger Geld und Personal auskommen müssen, können wir eine starke, inspirierende und engagierte Kirche sein. Vielleicht kann es sogar beflügeln, sich von Standorten und Immobilien zu trennen, damit wir die Hände frei haben für neue Themen und neue Orte. In dieser Hinsicht hat mich der

„Kneipen-Bibel-Abend“ unter dem Titel „Gott und Guinness“ besonderes fasziniert oder das grandiose Tauffest an der Iller.

Segensreiche Zeit

So blicke ich jetzt im Abschiednehmen mit großer Dankbarkeit auf „meine Zeit“ zurück – die ja auch die Zeit war, in der ich mit meiner Frau Nadine und unseren Kindern Gemeindeleben teilen und mitgestalten durfte – z.B. bei den Minigottesdiensten oder der „Kirche kunterbunt“. Das war auch so ein Projekt, das zeigt, wieviel Zukunft in uns und in unserer Botschaft steckt.

Jetzt winken wir Dittmars Ihnen allen Gottes Segen zu und freuen uns auf ein Wiedersehen. Gerne auch in Bad Windsheim. Dort und hier steht unser aller Zeit in Gottes Händen!

Ihr Jörg Dittmar



Fotos: Jörg Dittmar, Peter Hausner (Taufest), Andrea Krakau.

Einführungsgottesdienst in Bad Windsheim

Jörg Dittmar wird am Sonntag, 17. September 2023, um 14.00 Uhr in der Stadtkirche St. Kilian in Bad Windsheim in sein neues Amt als dortiger Pfarrer und Dekan eingeführt.

Wie geht es im Dekanat Kempten weiter?

Die freie Stelle ist im September im Kirchlichen Amtsblatt ausgeschrieben. Die neue Dekanin/der neue Dekan wird vermutlich im Frühjahr 2024 den Dienst antreten.

Gemeinsam stark im Wandel

Veränderung gehört so selbstverständlich zu unser aller Leben und vollzieht sich zum Großteil unterhalb unserer Aufmerksamkeitsschwelle, so dass wir die meisten Veränderungen in der Regel überhaupt nicht wahrnehmen. Permanent ersetzt unser Organismus alte, abgestorbene Zellen durch Neue. Dieser Prozess ist die Voraussetzung allen Lebens.



Veränderung gehört zum Leben

Wie bei einem Eisberg, dessen größter Teil unterhalb der Wasseroberfläche liegt und von dem wir nur die Spitze zu sehen bekommen, vollzieht sich die Mehrzahl an Veränderungen im Kleinen, leise oder für uns fast unmerklich.

Das, was bis zu unserer Aufmerksamkeit durchdringt – sozusagen die Spitze des Eisbergs – sind in der Regel Veränderungen, die eine bewusste Haltung oder oft auch Entscheidungen von uns einfordern. Besonders markant spürbar wird das an den Wendepunkten, die in jedem Leben irgendwann anstehen: Der Eintritt in die Schule, das erste Verliebtsein, der Auszug aus dem Elternhaus, die Wahl einer Ausbildung, das Eingehen einer Partnerschaft, die Geburt eines Kindes, eine neue Arbeitsstelle, eine schwere Krankheit, eine Trennung, Pflegebedürftigkeit von Angehörigen, der Verlust eines geliebten Menschen und der eigene Tod.

In dieser beispielhaften und sehr unvollständigen Aufzählung sind einige Ereignisse, die für die meisten von uns mit Gefühlen wie Lust, Freude oder Aufbruchsstimmung in Verbindung ge-

bracht werden. Andere können eine Herausforderung darstellen, Angst, Wut oder Abwehr auslösen, sie können uns überfordern und manchmal sogar zeitweise handlungsunfähig machen.

Ob eine anstehende Veränderung eher mit einem positiven Gefühl angegangen und bewältigt werden kann oder ob sie Angst und Abwehr auslöst, hängt stark davon ab, welche Fähigkeiten und Kräfte dem Einzelnen gerade zur Verfügung stehen, und ob eine stützende Umgebung vorhanden ist.

Gestalter des eigenen Lebens sein

Menschen dabei zu unterstützen, Gestalter des eigenen Lebens zu sein oder wieder zu werden, ist eines der zentralen Anliegen unserer Arbeit in der Diakonie Allgäu. Vor 170 Jahren hatten die Auswirkungen der Industrialisierung – die viele Menschen in Armut und Elend warf – zur Folge, dass es in Bayern zum Gründungsauftrag der Johannisvereine für freiwillige Armenpflege durch König Maximilian II. kam.

So nahm sich der Johannisverein in Kempten ab 1854 folgender Dinge an: „a) die körperliche und geistige Pflege armer und verwahrloster Kinder, b) die Unterstützung der verborgenen und verschämten Armut und c) die Beschaffung von Brennmaterial zur strengen Winterzeit für bedürftige und würdige Familien“ (Auszug aus dem 1. Jahresbericht 1855).

Vieles hat sich seitdem geändert und manches erscheint uns heute – vielleicht nur mit etwas anderen Begriffen belegt – wieder erstaunlich aktuell. Aus dem Johannisverein wurde schließlich die Diakonie Kempten Allgäu e.V., und die Angebote wurden kontinuierlich fort- und weiterentwickelt respektive angepasst – eben stets ausgerichtet an den Notwendigkeiten der jeweiligen Zeit.

Schritt halten mit dem Wandel

Im vergangenen Jahr ist – nach einem längeren Fusionsprozess – aus den Diakonischen Werken Memmingen und Kempten Allgäu die Diakonie Allgäu e.V. entstanden. Denn gemeinsam sind wir stärker, um mit den sich ständig wandelnden Herausforderungen in Gesellschaft und Kirche Schritt halten zu können.

Rüdiger Leibfried (KASA)

Den Segen Gottes im Gepäck

Liebe Leserin, lieber Leser!

ich war neulich auf einer wunderschönen Geburtstagsfeier. Ein lauer Sommerabend mit Getränken, Grillen und Musik. Und was ich besonders bemerkenswert fand: Die Gastgeberin, auch eine Pfarrerin, hat ganz unterschiedliche Menschen eingeladen und so fand ich mich wieder auf einer Bierbank mit zwei bemerkenswerten Frauen.

Hauptsache Veränderung!?

Die eine, ein bisschen älter als ich, kommt eigentlich aus dem Schwarzwald. Sie war hier zum Urlaub machen und danach reifte in ihr ein Entschluss: Ich will ganz ins Allgäu ziehen und hier leben – so gut hat es ihr gefallen. Die Landschaft, die Berge, die Menschen. Und so hat sie ihren Beruf als Erzieherin nach 20 Jahren aufgegeben und arbeitet jetzt in einem Hotel bei Füssen als Quereinsteigerin. Mutig! Die andere hatte schon „mehrere Leben“, wie sie selbst scherzhaft betont hat: Erst als Verlagskauffrau in München, dann war sie zuhause alleinerziehend und hat ihren kranken Vater gepflegt, dann hat sie umgeschult zur Masseurin und nun sucht sie wieder die Herausforderung – noch völlig offen, wo es hingehet. Hauptsache Veränderung!

Ich bewundere Menschen, die so mutig durch's Leben gehen und sich immer wieder den Chancen öffnen, die sich vor ihnen auftun. Die ihrer inneren Stimme intuitiv folgen – auch wenn andere die Entscheidungen nicht immer nachvollziehen können.

Veränderte Stellensituation

Auch wir haben hier einige Veränderungen an der St.-Mang-Kirche – nicht umsonst ist es das Titelthema dieser Ausgabe. Unser Dekan wird schon verabschiedet sein, wenn Sie diesen Gemeindebrief in Händen halten. Und auch der Sommer wird vorbei sein und das neue Schuljahr bereits in den Startlöchern stehen. Und damit auch eine große Veränderung für mich persönlich, denn ich gehe – wie bereits lange angekündigt – mit einer halben Stelle nun in die beruflichen Schulen hier in Kempten. Der Landesstellenplan hat zwar die Kürzung vorgegeben, das haben wir uns als Team nicht ausgesucht, aber dennoch war es nun meine Entscheidung mit Religionsunterricht aufzustoßen – und was soll ich sagen? Ich bin sehr gespannt auf die neue Aufgabe und freue mich jetzt darauf, viele Schülerinnen und Schüler in einem ganz wichtigen Lebensabschnitt begleiten zu können: Auf der Schwelle zum Erwachsenwerden. Und das als Lehrerin in religiösen Fragen, aber sicher auch als Seelsorgerin in Lebensfragen.



Dennoch trete ich diese Stelle auch nachdenklich an, da ich hier und dort Abstriche machen muss. Alles wird nicht mehr möglich sein – die andere halbe Stelle werde ich versuchen, so gut wie möglich zwischen der Altenheimseelsorge und der St.-Mang-Kirchengemeinde aufzuteilen. Also, falls Sie mich nicht mehr ganz so häufig sehen: Ich bin noch da, aber in reduzierter Form.

Leben heißt Veränderung

Und gleichzeitig denke ich, es ist wichtig sich zu verändern. Leben heißt Veränderung. Offen zu sein für den Platz, an den Gott mich stellt. Und natürlich auf seine Kraft zu vertrauen – in allen neuen Aufgaben. Vielleicht ist das, was kommt, gerade jetzt für mich „dran“. Und wenn ich ehrlich zurückschaue auf meinen bisherigen Lebensweg, dann war es gerade das „Unterwegs-Sein“, das mich mir selbst und meinem Gott nähergebracht hat. Oft mehr, als das „Verharren“ in der Bequemlichkeit.

So paradox das klingt, denn das „Aufbrechen“ tut auch weh, macht auch Angst und erschüttert die eigene, gefühlte Sicherheit. Doch auch unsere biblischen Figuren waren immer unterwegs: Adam und Eva werden aus dem Paradies vertrieben, Abraham lebt als Nomade, Hagar flieht mit ihrem Kind, Mose muss in der Wüstenzeit durchhalten, das Volk Israel sucht Heimat, Maria und Josef machen sich auf den Weg und Jesus zieht als Wanderprediger umher. Doch eines ist allen Geschichten gemeinsam: Sie haben den Segen Gottes im Gepäck, auf den hoffe ich auch, wenn ich künftig meinen Schulrucksack packe.

Bleiben Sie behütet!

Ihre Pfarrerin Maria Soulaiman

Veranstaltungen

EVANGELISCHES BILDUNGS- WERK SÜDSCHWABEN

IM KINDERTEMPO ENTDECKEN & STAUNEN

Auf den Marienberg – Aussicht
genießen und Naturschätze finden
Mittwoch, 20. September 2023,
15.30 bis 17.00 Uhr,
Treffpunkt: Parkplatz beim
Landgasthof Marienberg
Bitte kleine Brotzeit und ggf.
Sitzunterlage mitbringen.

DEN HERBST MIT KINDERN IM WALD ERLEBEN

Dienstag, 10. Oktober 2023,
15.30 bis 17.00 Uhr,
Treffpunkt: Wanderparkplatz am
Gasthof „Tobias“ in Durach
Bitte Sitzunterlage und kleine
Brotzeit mitbringen.

WIR BAUEN EINEN DRACHEN!

Gemeinsamer Bastelnachmittag
Samstag, 21. Oktober 2023,
15.00 bis 17.00 Uhr,
Gemeindehaus der Christuskirche
(Magnusstraße 33, Kempten)
Für Kinder ab drei Jahren mit
Begleitung!
Bitte Schere, Geodreieck, großes
Lineal und Meterstab – falls vor-
handen – mitbringen.

SPIEL- UND BASTELNACH- MITTAG IN DER ADVENTSZEIT

Gemütliches Beisammensein mit
Angeboten für Kinder von 0 bis 12
Jahren und ihre Eltern
Freitag, 1. Dezember 2023,
15.30 bis 17.00 Uhr,
Gemeindehaus der Matthäuskirche
(Hochbrunnenweg 2, Kempten)

EBS-Familienangebote
Leitung: Anja Haslinger



Info/Anmeldung:
anja.haslinger@elkb.de

EVANGELISCHES BILDUNGS- WERK SÜDSCHWABEN

NÄHRGRUPPE für Schwangere, Eltern mit Babys, Interessierte

Jeweils Montag, 14-tägig,
ab 18. September 2023,
9.30 bis 11.30 Uhr,
Gemeindezentrum Christuskirche
(Magnusstraße 33, Kempten)
Leitung: Anja Haslinger
Information und Anmeldung:
anja.haslinger@elkb.de

TANZ ALS GEBET

„Alle meine Quellen entspringen
in dir.“ (Psalm 87,7)
Freitag, 22. September 2023,
18.00 bis 20.00 Uhr,
Chorraum der St.-Mang-Kirche
(St.-Mang-Platz, Kempten)
Leitung: Sabine Matthäus,
Heidi Möschel, Karin Schaber

WORKSHOP: Was gibt es da zu lachen? Der Clown in dir.

Samstag, 14. Oktober 2023,
9.00 bis 15.00 Uhr,
Gemeindezentrum Christuskirche
(Magnusstraße 33, Kempten)
Leitung: Antje Weinreich
alias Clown Isi (Heilpädagogin,
systemische Therapeutin, Mental-
trainerin und Clown)

HATHA-YOGA für Anfänger und Fortgeschrittene

Zwei Kurse im Herbst 2023,
jew. achtmal, 9.30 bis 11.00 Uhr,
Gemeindehaus Johanneskirche
(Braut- und Bahrweg 1, Kempten)
Leitung: Heike Potthast (zertifizierte
Yogalehrerin, Atemtrainerin, Rücken-
schule)
Kosten: 120,- Euro

Jeweils Montag,
16. Oktober bis 18. Dezember

Jeweils Donnerstag,
12. Oktober bis 14. Dezember

EVANGELISCHES BILDUNGS- WERK SÜDSCHWABEN

WORKSHOP Kraftvoll weiter – Resilienz und Sinnerleben als Schlüssel?

Freitag, 10. November,
16.00 bis 19.00 Uhr und
Samstag, 11. November,
9.00 bis 16.00 Uhr,
Gemeindehaus St.-Mang-Kirche
(Reichsstraße 1, Kempten)
Leitung: Angelika König (Glücks-
pädagogin), Reiner Brüning (system.
Coach und Supervisor)
Kosten: 40,- Euro

Systemische Beratung

Ressourcenorientierte Beratungs-
form auf Spendenbasis.
Infos: anja.haslinger@elkb.de,
Telefon: 0176 600299 78

ENGAGIERT FÜR INTEGRATION „Wir sind 35!“

35 Jahre Asylsozialberatung
der Diakonie Kempten
Dienstag, 17. Oktober, 19.00 Uhr,
Gemeindehaus St.-Mang-Kirche
(Reichsstraße 1, Kempten)
Referent: Klaus Hackenberg

EBS – Informationen und Anmeldung:



www.ebs-dekanat-kempten.de
Mail: ebw.suedschwaben@elkb.de
Telefon: 0831 25386-25

ÖKUMENISCHES MÄNNERWOCHELENDE

Wenn ich schwach bin, bin ich stark

17. bis 19. November,
Haus St. Hildegard in Pfronten
Leitung: Andreas Fischer (Diakon),
Martin Hämmerle (DAV) und Stefan
Sörgel (Evang. Männerarbeit Allgäu)
Kosten: 100,- Euro
Informationen und Anmeldung:
andreas.fischer@bistum-augsburg.de

VERANSTALTUNGEN DES FÖRDERVEREINS JOHANNES

Konzert mit Chorombo und Cantiamo

Samstag, 11. November,
19.00 Uhr, Johanneskirche
(Braut- und Bahrweg 1, Kempten)

Chorombo aus Unterthingau präsentiert Walzer, Polka, Tango, Musik aus dem Alpenraum, aus Nord-, Ost-, Südeuropa, aus Irland, dem Balkan, von den Britischen Inseln und aus Südamerika.

Petra Bader, Kontrabass,
Peter „Pit“ Decker, Gitarre,
Martina Grashaus, Geige,
Anton „Toni“ Specht, Akkordeon,
Andreas Thorand, Geige,

Doris Trautner, Harfe
Frauenchor Cantiamo aus Wildpoldsried; Leitung: Bernhard und Helen van Almsick.

Kalles Knabberkino

Donnerstag, 12. Oktober,
19.00 Uhr, Johanneskirche
(Braut- und Bahrweg 1, Kempten)
Überraschungsfilm!

„Custos von Kempten“ Geschichte und Geschichten rund um die St.-Mang-Kirche.

Samstag, 7. Oktober,
15.00 bis 17.00 Uhr,
Treffpunkt: St. Mang-Kirche
(St.-Mang-Platz, Kempten)
Mittelalterliche Kirchenführung mit Mike Uhlig, Mesner der St.-Mang-Kirche, und anschließende Turmbesteigung.

Für alle Veranstaltungen:
Eintritt frei, Spenden erbeten.

Informationen:

Pfarramt Johanneskirche,
Telefon 0831 22902,
Mail: pfarramt.johannes.ke@elkb.de

SONNENUNTERGANGS-GOTTESDIENSTE 2023



Mittwoch, 13. September,
18.45 Uhr, Bechen-Beach
(Vorwaldstraße, Bechen-Durach)
Ausweichtermin: 20. September,
18.30 Uhr

Informationen:

Pfarramt Christuskirche, Mail:
pfarramt.christuskirche.ke@elkb.de
oder Telefon 0831 63370

ENTDECKUNGSTOUR in der Kemptener Altstadt

GLAUBE BEWEGT – Auf den Spuren evangelischer Geschichte in der ehemaligen Reichsstadt Kempten

Samstag, 2. September, 18.00 Uhr,
Treffpunkt am Haupteingang der
St.-Mang-Kirche

Leitung: Karin Schaber
Findet bei (fast) jedem Wetter statt.

REFORMATIONSFEST Dienstag, 31. Oktober



Zentraler Gottesdienst der
evang. Kirchengemeinden
Dienstag, 31. Oktober, 19.30 Uhr,
St.-Mang-Kirche

KIRCHENMUSIK in der St.-Mang-Kirche

CHÖRE ZU GAST: Leipziger Kammerchor Gruppe „con moto“

Samstag, 28. Oktober,
19.00 Uhr, St.-Mang-Kirche
(St.-Mang-Platz, Kempten)
Leitung: Andreas Reuter

Eintritt: 10,- Euro (erm. 7,- Euro)
Vorverkauf: www.ticket-regional.de

Informationen zum Chor
und zum Konzert unter
www.leipziger-kammerchor.de



VORSCHAU:

KONZERTE am 3. Advent:
J.S. Bach, Weihnachtsoratorium
Sonntag, 17. Dezember,
St.-Mang-Kirche
(St.-Mang-Platz, Kempten)

16.00 Uhr:
Kinderkonzert

19.00 Uhr:
J.S. Bach, Weihnachtsoratorium
(Kantaten I bis III)

Aktuelle Termine
und Informationen:

www.evangelisch-kempten.de/kirchenmusik



Alle Termine unter Vorbehalt.
Aktuelle Informationen unter
www.evangelisch-kempten.de

St.-Mang-Kirche September bis November



ST.-MANG - KIRCHE

St.-Mang-Platz, 87435 Kempten

So, 03.09.23	10.00 Uhr	Pfr. H. Lauterbach ☞	
So, 10.09.23	10.00 Uhr	Vikar J. Hammerbacher	
So, 17.09.23	10.00 Uhr	Pfrin. M. Soulaïman	
So, 24.09.23	10.00 Uhr	Pfr. H. Lauterbach	
	11.30 Uhr	Pfr. H. Lauterbach & Team	Mini-Gottesdienst
So, 01.10.23	10.00 Uhr	Vikar J. Hammerbacher ❁	Erntedank
So, 08.10.23	10.00 Uhr	Pfrin. A. Krakau ☞	Themengottesdienst „Kirche ohne Gottesdienst?“, anschließend Bewirtung in der Südhalle
So, 08.10.23	18.00 Uhr	Team	Ökumen. Jugendgottesdienst in der Johanneskirche
So, 15.10.23	10.00 Uhr	Pfr. H. Lauterbach	
So, 22.10.23	10.00 Uhr	Pfrin. A. Krakau	
So, 29.10.23	10.00 Uhr	Pfrin. A. Pfirsch	
Di, 31.10.23	19.30 Uhr	Team ☞ ☞	Reformationsfest Zentraler Festgottesdienst der Kemptener Kirchengemeinden
Sa, 04.11.23	16.00 Uhr	Team	Abschlussgottesdienst der Ökumen. Kinderbibeltage Kempten in der Basilika St. Lorenz
So, 05.11.23	10.00 Uhr	Pfr. H. Lauterbach ☞	
	18.00 Uhr	Pfr. S. Strunk & Team	Konfi-Jugendgottesdienst in der Christuskirche
So, 12.11.23	10.00 Uhr	Vikar J. Hammerbacher	
So, 19.11.23	10.00 Uhr	Pfrin. M. Soulaïman	
	18.00 Uhr	Team	Jugendgottesdienst in der Matthäuskirche
Mi, 22.11.23	10.00 Uhr	Pfr. H. Lauterbach ☞	Buß- und Betttag
So, 26.11.23	10.00 Uhr	Pfr. H. Lauterbach und Pfrin. A. Krakau	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Gedenken an die Verstorbenen

DIETMANNSRIED

Gemeindezentrum, Krugzeller Straße 1, 87463 Dietmannsried

Sa, 02.09.23	18.30 Uhr	Pfr. H. Lauterbach ☞	
Mo, 11.09.23	18.00 Uhr	Pfrin. A. Krakau & Team	Ökumen. Erstklässlersegnung in der kath. Kirche
Sa, 23.09.23	18.30 Uhr	Pfr. H. Lauterbach	
So, 24.09.23	10.30 Uhr	Team	Ökumen. Kinderkirche
Sa, 07.10.23	18.30 Uhr	Pfrin. A. Krakau ☞	
Sa, 21.10.23	18.30 Uhr	Pfrin. A. Krakau ☞	
Sa, 04.11.23	17.30 Uhr	Pfr. H. Lauterbach ☞	
So, 05.11.23	10.30 Uhr	Team	Ökumen. Kinderkirche
Sa, 18.11.23	17.30 Uhr	Pfrin. M. Soulaïman	
Mi, 22.11.23	14.30 Uhr	Team	Abschlussgottesdienst Ökumen. Kinderbibeltag in der kath. Pfarrkirche

BÖRWANG (KLOSTERKIRCHE)

Klosterweg, 87490 Haldenwang-Börwang

So, 10.09.23	18.00 Uhr	Team	Ökumen. Erstklässlersegnung in der kath. Kirche Haldenwang
Sa, 23.09.23	17.00 Uhr	Pfr. H. Lauterbach ☞	
Sa, 21.10.23	17.00 Uhr	Pfrin. A. Krakau	
Sa, 18.11.23	16.00 Uhr	Pfrin. M. Soulaïman	

HEISING (KATH. KIRCHE)

Kapellenweg, 87493 Lauben-Heising

Sa, 02.09.23	17.00 Uhr	Pfr. H. Lauterbach	
Sa, 07.10.23	17.00 Uhr	Pfrin. A. Krakau ☞	
Sa, 04.11.23	Herzliche Einladung nach Dietmannsried!		

ÜBERBACH (ST. JOHANNES DER TÄUFER)

Kirchweg 6, 87463 Überbach-Dietmannsried

Mi, 13.09.23	20.00 Uhr	Team	Ökumen. Taizéandacht
Mi, 11.10.23	20.00 Uhr	Team	Ökumen. Taizéandacht
Mi, 08.11.23	19.00 Uhr	Team	Ökumen. Taizéandacht

Alle Termine unter Vorbehalt.

Aktuelles unter: www.evangelisch-kempten.de

Christuskirche September bis November



CHRISTUSKIRCHE

Magnusstraße 33, 87437 Kempten

So, 03.09.23	10.30 Uhr Pfr. T. Sonnemeyer ☞
So, 10.09.23	An diesem Sonntag feiern wir Gottesdienst in der Johanneskapelle Oy
Di, 12.09.23	10.30 Uhr Pfr. M. Weinreich Erstklässlersegnung
So, 17.09.23	10.30 Uhr Präd. H. Brunner ☞
So, 24.09.23	10.30 Uhr Pfr. M. Weinreich Gottesdienst mit Vorstellung der neuen Konfirmand*innen, anschl. Ökumen. Pfarrfest rund ums Pfarrheim von Maria Himmelfahrt
So, 01.10.23	10.30 Uhr Pfr. T. Sonnemeyer Erntedankfest mit brass.intakt
So, 08.10.23	18.00 Uhr Pfr. H. Babucke Abendgottesdienst 18.00 Uhr Team Ökumen. Jugendgottesdienst in der Johanneskirche
So, 15.10.23	10.30 Uhr Pfr. T. Sonnemeyer & Team ☞ Gottesdienst „One4all“
So, 22.10.23	10.30 Uhr Pfr. M. Weinreich ☞ ☞ Festgottesdienst anlässlich der Jubelkonfirmation (ab Goldener Konfirmation)
So, 29.10.23	10.30 Uhr Pfr. M. Weinreich
Di, 31.10.23	19.30 Uhr Team Zentraler Festgottesdienst zum Reformationstag in der St.-Mang-Kirche
So, 05.11.23	An diesem Sonntag feiern wir Abendgottesdienst in der Johanneskapelle Oy 18.00 Uhr Pfr. S. Strunk & Team Konfi-Jugendgottesdienst
So, 12.11.23	18.00 Uhr Pfr. M. Weinreich & Team Abendgottesdienst „Angesprochen“ mit Feier der Silbernen Konfirmation
So, 19.11.23	10.30 Uhr Pfr. T. Sonnemeyer ☞
So, 26.11.23	10.30 Uhr Pfr. M. Weinreich ☞ Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Gedenken an die verstorbenen Gemeindeglieder

JOHANNESKAPELLE OY

Sebastian-Kneipp-Weg 8, 87466 Oy

So, 03.09.23	An diesem Sonntag feiern wir Gottesdienst in der Christuskirche
So, 10.09.23	10.30 Uhr Pfr. T. Sonnemeyer ☞ ☞
Mi, 13.09.23	18.45 Uhr Pfr. T. Sonnemeyer Sonnenuntergangs-Gottesdienst am Bechen-Beach (Ausweichtermin 20. September, 18.30 Uhr, mit Pfr. M. Weinreich)
So, 17.09.23	9.00 Uhr Präd. H. Brunner
So, 24.09.23	An diesem Sonntag feiern wir Gottesdienst in der Christuskirche
So, 01.10.23	9.00 Uhr Pfr. T. Sonnemeyer Erntedankfest
So, 08.10.23	An diesem Sonntag feiern wir Abendgottesdienst in der Christuskirche
So, 15.10.23	9.00 Uhr Präd. S. Sörgel ☞ ☞
So, 22.10.23	9.00 Uhr Pfr. M. Weinreich
So, 29.10.23	9.00 Uhr Pfr. M. Weinreich
Di, 31.10.23	19.30 Uhr Team Zentraler Festgottesdienst zum Reformationstag in der St.-Mang-Kirche
So, 05.11.23	18.00 Uhr Pfr. Dr. W. Thumser Abendgottesdienst
So, 12.11.23	9.00 Uhr Pfr. T. Sonnemeyer ☞ ☞
So, 19.11.23	17.00 Uhr Pfr. M. Weinreich & Team Abendgottesdienst „Angesprochen“ mit Feier der Silbernen Konfirmation
So, 26.11.23	9.00 Uhr Pfr. M. Weinreich Ewigkeitssonntag mit Gedenken an die verstorbenen Gemeindeglieder

Alle Termine unter Vorbehalt.

Aktuelles unter: www.evangelisch-kempten.de

Matthäuskirche September bis November



MATTHÄUSKIRCHE

Hochbrunnenweg 2, 87437 Kempten

- So, 03.09.23 9.30 Uhr **Lektor K.-J. Bandmann**
- So, 10.09.23 10.00 Uhr **Vikar J. Hammerbacher**
in der St.-Mang-Kirche
- So, 17.09.23 9.30 Uhr **Team** Kindergottesdienst ✿
9.30 Uhr **Pfr. V. Schludermann**
- So, 24.09.23 9.30 Uhr **Pfr. V. Schludermann**
11.30 Uhr **Team** Mini-Gottesdienst ✿
in der St.-Mang-Kirche
- So, 01.10.23 9.30 Uhr **Pfr. V. Schludermann** 🍷
- So, 08.10.23 10.00 Uhr **Pfr. V. Schludermann & Pfrin. G. Schludermann** Gottesdienst für Groß und Klein zum Gemeindefest
18.00 Uhr **Team** Ökumenischer Jugendgottesdienst *in der Johanneskirche*
- So, 15.10.23 9.30 Uhr **Pfr. V. Schludermann**
- So, 22.10.23 10.00 Uhr **Pfrin. A. Krakau**
in der St.-Mang-Kirche
- So, 29.10.23 9.30 Uhr **Pfr. V. Schludermann**
- Di, 31.10.23 19.30 Uhr **Team** Zentraler Festgottesdienst zum Reformationstag *in der St.-Mang-Kirche*
- So, 05.11.23 9.30 Uhr **Lektor K.-J. Bandmann**
18.00 Uhr **Pfr. S. Strunk & Team** Konfi-Jugendgottesdienst *in der Christuskirche*
- So, 12.11.23 9.30 Uhr **Team** Kindergottesdienst ✿
9.30 Uhr **Pfr. V. Schludermann** 🍷
- So, 19.11.23 18.00 Uhr **Team** Jugendgottesdienst
- So, 26.11.23 9.30 Uhr **Pfr. V. Schludermann** Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit Gedenken an die Verstorbenen

MARIENHEIM

Rübezahlweg 1, 87437 Kempten

- Do, 14.09.23 10.00 Uhr **Pfr. V. Schludermann** 🍷
- Do, 05.10.23 10.00 Uhr **Pfr. V. Schludermann** 🍷
- Do, 09.11.23 10.00 Uhr **Pfr. V. Schludermann** 🍷
- Mi, 15.11.23 15.30 Uhr **Pfr. V. Schludermann** mit Gedenken an die Verstorbenen

Alle Termine unter Vorbehalt.

Aktuelle Informationen unter
www.evangelisch-kempten.de



Johanneskirche September bis November



JOHANNESKIRCHE

Braut- und Bahrweg 1–3, 87435 Kempten

So, 03.09.23	10.15 Uhr	Pfr. H. Funk ☞
So, 10.09.23	10.15 Uhr	Lektor Th. Breith ☞
So, 17.09.23	10.15 Uhr	Pfrin. J. Cleve ☞
So, 24.09.23	10.00 Uhr	Herzliche Einladung zum Berggottesdienst am Blender
So, 01.10.23	10.15 Uhr	Pfrin. J. Cleve & Team ☞ Erntedank Familiengottesdienst zum Erntedankfest
So, 08.10.23	10.15 Uhr	Pfr. H. Babucke ☞
	18.00 Uhr	Team Ökumen. Jugendgottesdienst
So, 15.10.23	18.00 Uhr	Pfr. W. Thumser ☞
So, 22.10.23	10.15 Uhr	Vikar P. Keyser ☞ ☞
	11.30 Uhr	Pfrin. Julia Cleve und Team Mini-Gottesdienst
So, 29.10.23	18.00 Uhr	Pfrin. S. von Kleist ☞
Di, 31.10.23	19.30 Uhr	Team Zentraler Festgottesdienst zum Reformationstag in der St.-Mang-Kirche
So, 05.11.23	10.15 Uhr	Pfr. H. Babucke ☞
	18.00 Uhr	Pfr. S. Strunk & Team Konfi-Jugendgottesdienst in der Christuskirche
So, 12.11.23	10.15 Uhr	Pfrin. J. Cleve & Team ☞ Gottesdienst „Anders“
So, 19.11.23	10.15 Uhr	Pfr. J. Cleve ☞ ☞
Mi, 22.11.23		Herzliche Einladung Buß- und Betttag in die St.-Mang-Kirche oder in die Markuskirche
So, 26.11.23	10.15 Uhr	Vikar P. Keyser und Pfr. H. Babucke ☞ Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag

GEMEINDEHAUS BUCHENBERG

Ludwig-Geiger-Straße 46, 87474 Buchenberg

So, 03.09.23		Herzliche Einladung nach Kempten
So, 10.09.23		Herzliche Einladung nach Kempten
So, 17.09.23	9.00 Uhr	Pfrin. J. Cleve ☞
Sa, 23.09.23	11.00 Uhr	Pfr. H. Babucke Mini-Gottesdienst ☞
So, 24.09.23	10.00 Uhr	Pfr. H. Babucke Berg-Gottesdienst auf dem Blender ☞
So, 01.10.23		Herzliche Einladung nach Kempten
So, 08.10.23	9.00 Uhr	Pfr. H. Babucke ☞
Sa, 14.10.23	11.00 Uhr	Pfr. H. Babucke Mini-Gottesdienst ☞
So, 15.10.23		18.00 Uhr – Herzliche Einladung nach Kempten
So, 22.10.23	9.00 Uhr	Vikar P. Keyser ☞ ☞
So, 29.10.23		18.00 Uhr – Herzliche Einladung nach Kempten
Di, 31.10.23	19.30 Uhr	Team Zentraler Festgottesdienst zum Reformationstag in der St.-Mang-Kirche
So, 05.11.23	9.00 Uhr	Pfr. H. Babucke ☞
So, 12.11.23		Herzliche Einladung nach Kempten
Sa, 18.11.23	11.00 Uhr	Pfr. H. Babucke Mini-Gottesdienst ☞
So, 19.11.23	9.00 Uhr	Pfr. J. Cleve ☞ ☞
Mi, 22.11.23		Herzliche Einladung Buß- und Betttag zum zentralen Gottesdienst
So, 26.11.23		Herzliche Einladung nach Kempten

Alle Termine unter Vorbehalt.

Aktuelle Informationen unter www.evangelisch-kempten.de



Markuskirche September bis November

MARKUSKIRCHE

Bussardweg 1, 87439 Kempten

- So, 03.09.23 18.00 Uhr Pfr. S. Strunk
- So, 10.09.23 10.15 Uhr Pfr. S. Strunk
- So, 17.09.23 18.00 Uhr Pfr. M. Weinreich
- So, 24.09.23 18.00 Uhr Pfrin. S. von Kleist & Team ☙ ☒
Themengottesdienst mit anschließendem
Beisammensein
- So, 01.10.23 10.15 Uhr Pfrin. S. von Kleist Erntedank
Familiengottesdienst zum Erntedank
mit anschließendem Gemeindefest
- So, 08.10.23 10.15 Uhr Pfrin. S. von Kleist ☙ ☒
18.00 Uhr Team Ökumenischer
Jugendgottesdienst *in der Johanneskirche*
- So, 15.10.23 10.15 Uhr Pfr. S. Strunk
- So, 22.10.23 10.15 Uhr N.N.
- So, 29.10.23 10.15 Uhr Pfrin. S. von Kleist
- Di, 31.10.23 19.30 Uhr Team Zentraler Festgottesdienst zum
Reformationstag *in der St.-Mang-Kirche*
- So, 05.11.23 10.15 Uhr Pfr. i.R. Th. Öder
18.00 Uhr Pfr. S. Strunk & Team
Konfi-Jugendgottesdienst in Kempten
in der Christuskirche
- So, 12.11.23 10.15 Uhr Pfrin. S. von Kleist & Team ☒
Jugendgottesdienst für alle
- So, 19.11.23 18.00 Uhr Pfr. J. Cleve
- Mi, 22.11.23 18.00 Uhr Pfrin. S. von Kleist ☙ Buß- und Betttag
Themengottesdienst
- So, 26.11.23 18.00 Uhr Pfrin. S. von Kleist ☙ Ewigkeitssonntag

MAGNUSKAPELLE

Kemptener Straße 38, 87452 Altusried

- So, 03.09.23 10.00 Uhr Pfr. S. Strunk
- So, 17.09.23 10.30 Uhr Pfr. M. Gromer und Pfr. S. Strunk
Kath. Gottesdienst mit Einweihung der Stern-
kinder-Grabstätte *in der kath. Kirche Altusried*
- 18.00 Uhr Pfr. S. Strunk ☙
- So, 01.10.23 10.00 Uhr Pfr. S. Strunk Erntedank
Familiengottesdienst
- So, 08.10.23 18.00 Uhr Team Ökumenischer Jugendgottes-
dienst *in der Johanneskirche Kempten*
- So, 15.10.23 18.00 Uhr Pfr. S. Strunk
- So, 29.10.23 10.30 Uhr Pfr. S. Strunk Familiengottesdienst
zum Abschluss der Kinderbibeltage
- Di, 31.10.23 19.30 Uhr Team Zentraler Festgottesdienst zum
Reformationstag *in der St.-Mang-Kirche*
- So, 05.11.23 10.00 Uhr Pfr. S. Strunk
gleichzeitig KiGo
18.00 Uhr Pfr. S. Strunk & Team
Konfi-Jugendgottesdienst in Kempten
in der Christuskirche Kempten
- So, 26.11.23 18.00 Uhr Pfr. S. Strunk Ewigkeitssonntag

Alle Termine unter Vorbehalt.

Aktuelle Informationen unter
www.evangelisch-kempten.de



Altenheime September bis November

ST.-MANG - KIRCHE

St.-Mang-Platz, 87435 Kempten

WILHELM - LÖHE - HAUS

Freudental 7-9, 87435 Kempten

Mi, 06.09.23 10.30 Uhr Pfrin. M. Soulaiman

Do, 07.09.23 15.30 Uhr C. Engelhaupt
„Gottesdienst mit allen Sinnen“

Mi, 20.09.23 10.30 Uhr Pfrin. M. Soulaiman

Do, 21.09.23 15.30 Uhr F. Ballek-Konz
„Gottesdienst mit allen Sinnen“

Mi, 04.10.23 10.30 Uhr Pfrin. M. Soulaiman

Do, 05.10.23 15.30 Uhr C. Engelhaupt
„Gottesdienst mit allen Sinnen“

Mi, 18.10.23 10.30 Uhr Pfrin. M. Soulaiman

Do, 19.10.23 15.30 Uhr F. Ballek-Konz
„Gottesdienst mit allen Sinnen“

Mi, 01.11.23 10.30 Uhr Pfrin. M. Soulaiman

Do, 02.11.23 15.30 Uhr C. Engelhaupt
„Gottesdienst mit allen Sinnen“

Mi, 15.11.23 10.30 Uhr Pfrin. M. Soulaiman

Do, 16.11.23 15.30 Uhr F. Ballek-Konz
„Gottesdienst mit allen Sinnen“

Mi, 29.11.23 10.30 Uhr Pfrin. M. Soulaiman

Do, 30.11.23 15.30 Uhr C. Engelhaupt
„Gottesdienst mit allen Sinnen“

SENIORENBETREUUNG ALTSTADT

Mehlstraße 4, 87435 Kempten

Fr, 01.09.23 10.00 Uhr Pfrin. M. Soulaiman

Fr, 08.09.23 14.30 Uhr F. Ballek-Konz / C. Engelhaupt
in der Tagespflege

Fr, 15.09.23 10.00 Uhr Pfrin. M. Soulaiman

Fr, 29.09.23 10.00 Uhr Pfrin. M. Soulaiman

Fr, 13.10.23 10.00 Uhr Pfrin. M. Soulaiman

Fr, 20.10.23 14.30 Uhr F. Ballek-Konz / C. Engelhaupt
in der Tagespflege

Fr, 27.10.23 10.00 Uhr Pfrin. M. Soulaiman

Fr, 10.11.23 10.00 Uhr Pfrin. M. Soulaiman

Fr, 17.11.23 14.30 Uhr F. Ballek-Konz / C. Engelhaupt
in der Tagespflege

Fr, 24.11.23 10.00 Uhr Pfrin. M. Soulaiman

PRO SENIORE RESIDENZ KEMPTEN

Stiftskellerweg 43, 87439 Kempten

Do, 07.09.23 10.00 Uhr Pfrin. M. Soulaiman

Do, 05.10.23 10.00 Uhr Pfrin. M. Soulaiman

Do, 02.11.23 10.00 Uhr Pfrin. M. Soulaiman

Do, 30.11.23 10.00 Uhr Pfrin. M. Soulaiman

CASA PHILIA

Hirnbeinstraße 4, 87435 Kempten

Termine nach Absprache

ALTEN- UND PFLEGEHEIM SONNENHOF

Moosstraße 1, 87493 Lauben

Termine nach Absprache

BETREUTES WOHNEN HALDENWANG

Beim Wiedebauer 9, 87490 Haldenwang

Termine nach Absprache

JOHANNESKIRCHE

Braut- und Bahrweg 1-3, 87435 Kempten

SENIORENWOHNEN IM HOEFELMAYRPARK

Hieberstraße 6, 87435 Kempten

Sa, 23.09.23 16.00 Uhr Pfr. H. Babucke

Sa, 21.10.23 16.00 Uhr Vikar P. Keyser

Sa, 25.11.23 16.00 Uhr Vikar P. Keyser

HAUS KAPELLENGARTEN

Rohrachstraße 29, 87487 Wiggensbach

Termine nach Absprache

MARKUSKIRCHE

Bussardweg 1, 87439 Kempten

ALLGÄU PFLEGE SENIOREN-PARK ALTUSRIED

Äußere Leutkircher Straße 2, 87452 Altusried

Termine nach Absprache

ACHTUNG: Termine unter Vorbehalt.

Wegen der Stellenkürzung von Pfarrerin Maria Soulaiman sind vor allem die Termine der Gottesdienste im Wilhelm-Löhe-Haus und in der Seniorenbetreuung Altstadt unter Vorbehalt.

Ein Leib. Ein Geist. Eine Hoffnung.

In manchen Berufen muss man viel reisen. Bei Pfarrerinnen und Pfarrern sind Auslandsreisen eher unüblich, man ist ja zuständig für die Ortsgemeinde und die ist – wie der Name schon sagt – „vor Ort“. Gleichzeitig macht die frohe Botschaft natürlich an keiner Gemeinde- oder Landesgrenze halt und so lohnt es sich doch, über den Tellerrand hinauszublicken.

Im September 2023 darf ich genau das tun, wenn der Lutherische Weltbund zur Vollversammlung einlädt. Dieses Treffen findet nur alle sieben Jahre statt, immer in einem anderen Land. Dieses Mal ist die Tagung in Polen, es werden Delegierte und Beobachter aus den 149 Mitgliedskirchen erwartet. Auf dem Programm stehen Gottesdienste, Sitzungen und viele Gespräche zum Thema „Ein Leib. Ein Geist. Eine Hoffnung.“ Ich freue mich riesig darauf, denn ich durfte bereits an der letzten Vollversammlung in Namibia teilnehmen. Damals sind wertvolle Kontakte und Freundschaften entstanden. Ich habe erlebt, wie vielfältig und lebendig die evangelischen Kirchen dieser Welt sind, welche großen Sorgen und Probleme es aber auch gibt.

Nun werde ich meine Glaubensgeschwister fragen: Wie ist es euch in den letzten Jahren ergangen? Wie haben sich eure Kirchen verändert? Was können wir voneinander lernen? Ich bin gespannt und werde an dieser Stelle wieder berichten!

Tim Sonnemeyer



Eindrücke der letzten Vollversammlung des Lutherischen Weltbundes in Namibia, an der Pfarrer Tim Sonnemeyer (unten rechts) teilnahm (Fotos: LWB).

Ökumenisches Projekt im Herbst 2023

Schwesterherzen

Im Herbst möchten wir mit Ihnen auf eine Entdeckungsreise gehen: Zwei Frauen aus unterschiedlichen Konfessionen tun sich dabei als Schwesterherzen-Paar zusammen.

In einem Zeitraum von vier Wochen kommen sie über sich und ihren Glauben miteinander ins Gespräch. Ort und Uhrzeit dazu werden jeweils zu zweit abgesprochen. Jede Woche erhalten die Schwesterherzen-Paare per Post einen Brief mit Gedanken, die Grundlage für die Gespräche zu zweit sein können. Zwei Treffen in der gesamten Gruppe rahmen und begleiten den Weg der Schwesterherzen.

Wir freuen uns, wenn Sie ein Schwesterherz werden!

Birgit Schübler (Cityseelsorge), Tamara Lauterbach (St.-Mang-Kirchengemeinde) und Sabine Feldmann (Frauenseelsorge)

ÖKUMENISCHES PROJEKT „SCHWESTERHERZEN“ 26. September bis 30. Oktober 2023

**Start der „Schwesterherzen“ mit Einstimmung,
Infos zum Projekt und Einteilung der Paare:**
Dienstag, 26. September, 19.30 Uhr, Gemeindehaus
St.-Mang-Kirche (Reichsstraße 1, Kempten)

Abschlusstreffen mit Erfahrungsaustausch und Feier
Montag, 30. Oktober, 19.30 Uhr, Pfarrzentrum
Christi Himmelfahrt (Freudental 10, Kempten)

Anmeldung bis Dienstag, 19. Sept., bei Birgit Schübler,
Cityseelsorge Kempten, Tel. 0831 540560-26,
Mail: birgit.schuessler@bistum-augsburg.de
Bitte bei Anmeldung Konfession angeben.

Ein ökumenisches Projekt der Frauenseelsorge Augsburg,
Cityseelsorge Kempten, Evang. Bildungswerk Südschwaben.

Gemeinsam durch die Zeit des Wandels

Auch die Welt der Jugendlichen befindet sich dauerhaft im Wandel. Manche haben gerade den Schulabschluss geschafft, sich für eine Ausbildung oder ein Studium entschieden oder eine andere Aufgabe gemeistert, wie zum Beispiel die Teamer-Ausbildung. Dabei hat der eine oder die andere neue Freunde in der EJ gefunden, aber auch Älterwerden verändert einiges. Veränderung kann außerdem Angst machen. Klimawandel, Unsicherheiten über die Zukunft, erwachsen und selbstständig werden.

Das Thema Veränderung betrifft auch die Evangelische Jugend selbst. Jugendliche finden zur EJ, bereichern sie, werden aufgenommen, gestalten sie mit, haben Spaß bei den verschiedenen Aktionen und ja, ... gehen aber auch wieder. Manchmal, weil sie einen neuen Lebensabschnitt beginnen, manchmal, weil sie sich einfach für einen anderen Weg entscheiden. All das prägt auch die EJ und formt sie.

Wenn man einen neuen Weg beginnt, kann das manchmal sehr beängstigend sein. Aus diesem Grund fand am 16. Juli in der Jugendkirche luv in Lindau ein Segenstag statt – für alle, denen eine große Veränderung bevorsteht.

Das Wichtigste ist aber, dass man merkt, dass man nicht allein durch die Zeit des Wandels und die Zeit der Veränderung geht. Wir sind viele – wir halten zusammen – und wir schaffen das – zusammen!

RÜCKBLICK – Was wir erlebt haben...

Kemptonweite Evangelische Jugendgruppe (alle zwei Wochen im Jugendwerk) – Fahrt zum Deutschen Evangelischen Kirchentag in Nürnberg (7. bis 11. Juni) – Aktion „Bowling & Grillen“ (17. Juni) – EJ-Filmnacht (7. Juli) – Segenstag in der Jugendkirche luv (16. Juli) – BaseCamp-Hütte (21. bis 23. Juli) – Sommerfreizeit in Kroatien (25. August bis 6. September).

Wenn ihr Lust habt noch mehr Eindrücke von den Aktionen zu haben, dann schaut gerne mal auf unserer Homepage vorbei und auf die Galerie, da gibt es ganz viele Fotos.

Melanie Hagspiel, Veronica Gruber



TERMINE DER EJ im Herbst 2023

- **Kemptonweite Evang. Jugendgruppe** – alle zwei Wochen am Freitag im Jugendwerk Kempten
- **Nach-Konfi Camp** bei WDL – 21. bis 24. September
- **Ökumen. Jugendgottesdienst** am 8. Oktober
- **Lasertag** am 15. Oktober
- **Grundkurs** 27. Okt. bis 1. Nov.
- **Erste-Hilfe-Kurs** 2. November
- **Konfi-Jugendgottesdienst** am 5. November
- **Herbstkonvent** 10. bis 12. Nov.
- **Spielefreizeit für Jugendliche** 24. bis 26. November

Anmeldung: per Flyer oder über Evangelische Termine.



Kontakt, Infos, Anmeldung:

Dekanatsjugendreferentin
Veronica Gruber

Evang. Jugendwerk Kempten
Mehlstraße 2, 87435 Kempten
Telefon: 0151 17605101
Mail: veronica.gruber@ej-allgaeu.de

Aktuelles findet ihr hier:

 www.ej-allgaeu.de

 [ej_allgaeu](https://www.instagram.com/ej_allgaeu)

 Evangelische Jugend Allgäu

Regelmäßige Veranstaltungen

Wir hoffen sehr, dass die unten genannten Veranstaltungen wie geplant stattfinden können. Sollte dies nicht möglich sein versuchen wir, Sie rechtzeitig über die Tagespresse, in den Gottesdiensten, unsere Homepage, Instagram und Facebook sowie Aushänge in unseren Schaukästen bzw. im Fenster des Kleinen Saals zu informieren.

Kirchenvorstand

jeweils 19.30 Uhr
Donnerstag, 26. Oktober 2023,
im Gemeindezentrum der Christuskirche
Donnerstag, 23. November 2023,
im Gemeindezentrum der Christuskirche

Altpapiercontainer

zugunsten der Innensanierung der Christuskirche Kempten (10% des Erlöses fließen in regionale Aufforstung)
Freitag, 29. September 2023 (ab Mittag);
Samstag, 30. September 2023 (ganztags);
Freitag, 27. Oktober 2023 (ab Mittag);
Samstag, 28. Oktober 2023 (ganztags);
Freitag, 24. November 2023 (ab Mittag);
Samstag, 25. November 2023 (ganztags);
Freitags zwischen 16.00 und 18.00 Uhr und samstags von 10.00 bis 12.00 Uhr helfen wir Ihnen gerne beim Ausladen. Vielen Dank für Ihre Unterstützung und Mithilfe beim Altpapiersammeln!

Gesprächskreis „Glaube und Leben“

Erster Donnerstag im Monat, 20.00 Uhr
Info: Pfarramt, Tel.: 0831 63370

Tischlein-deck-dich

Freitag, 29. September 2023, 12.00 Uhr
Freitag, 27. Oktober 2023, 12.00 Uhr
Freitag, 24. November 2023, 12.00 Uhr
Anmeldung bitte vorab im Pfarramt
Tel.: 0831 63370

FreiRaum

Info: Vivienne Pelzer,
Tel.: 0831 69738116,
Mail: vivienne.pelzer@web.de

Bläserensemble brass.intakt

Mittwochs, 19.30 Uhr
Info: Dr. Andreas S. Gasse,
Tel.: 0171 6305883,
Mail: andreas.gasse@gmx.de



Sittanz für Senioren

ab 26. September, 14-tägig dienstags,
14.30 Uhr
Info: Dagmar Seidl, Tel.: 0831 65848

Ökumenische Frauenrunde

Mittwoch, 18. Oktober 2023, 15.00 Uhr
im Gemeindezentrum der Christuskirche
Info: Brigitte Ernhofer,
Tel.: 0151 59874047,
Mail: gitti.ernhofer@gmx.de

Ökumenischer Bibelkreis Oy

Mittwochs, 19.00 Uhr, Oy
Info: Familie Mayer, Tel.: 08366 691

Krabbelgruppe

Bitte vor dem ersten Besuch kontaktieren
Info: Pfarramt, Tel.: 0831 63370

Kids-Treff

Info: Pfarrer Martin Weinreich
Tel.: 0831 63370

Jugendgruppe

Info: Pfarrer Martin Weinreich
Tel.: 0831 63370

Gesprächskreis

14-tägig dienstags, 19.00 Uhr
Info: Pfarramt, Tel.: 0831 63370

Best Ager/55+ Offener Stammtisch

Jeden vierten Dienstag im Monat,
18.00 Uhr
Bei Interesse wenden Sie sich bitte
an Syoko Geiß, Tel.: 08303 9189992,
Mail: syokosusanne.geiss@elkb.de

Seniorenkreis

Jeden zweiten Mittwoch im Monat,
14.30 Uhr
Info: Pfarramt, Tel.: 0831 63370

Gesellig und informativ

Für die nächsten Monaten haben wir wieder ein tolles und abwechslungsreiches Programm für die Seniorenachmittage zusammengestellt, die jeweils um 14.30 Uhr, im Großen Saal des Evang. Gemeindezentrums Christuskirche stattfinden.

Wir erleben am Mittwoch, 13. September 2023, Momente voller Spaß und Lachen bei unserem Seniorenachmittag. Pfarrer Martin Weinreich bringt unterhaltsame Spiele mit, die herausfordern und begeistern.

Ein ganz anderes Thema erwartet uns am Mittwoch, 11. Oktober 2023: Trickbetrug ist leider traurige Wirklichkeit. Kriminelle machen oft gezielt Gebrauch von der Einsamkeit und Hilfsbereitschaft älterer Menschen. Sie treten äußerst freundlich auf, erfinden Geschichten und manipulieren ihre Opfer geschickt, um sie letztendlich um Geld oder Wertgegenstände zu erleichtern. Es gibt viele Betrugsschemen. Günter Drewke, Seniorenberater der Polizei Kempten, bringt uns auf den neuesten Stand.

Beim Seniorenachmittag am Mittwoch, 8. November 2023, wird es ebenfalls um ein wichtiges Thema gehen: „Pfleger – Kleines Wort, viele Fragen“. Annemie Fuchs ist Expertin bei der Diakonie für das Thema. Sie kennt sich aus und teilt ihr Wissen und ihre Kompetenz mit uns. Rückfragen erwünscht!

Ökumenisches Pfarrfest mit Mariä Himmelfahrt

Feiern verbindet

Ökumene kennt keine Schranken. Gut, in unserem Fall steht zwar eine Bahnschranke zwischen Mariä Himmelfahrt und der Christuskirche, aber das soll uns nicht „einschränken“. Im Gegenteil. In guter Tradition überwinden wir die paar Meter zwischen unseren Kirchen und feiern gemeinsam Gottesdienste und Feste. Das nächste ist unser ökumenisches Pfarrfest am Sonntag, 24. September 2023.

Am Ende unseres Gottesdienstes, um 10.30 Uhr, in der Christuskirche, werden wir gemeinsam nach Mariä Himmelfahrt gehen. Mit einem Segen läuten wir unser ökumenisches Pfarrfest ein und dann ist Vieles geboten: Leckeres Mittagessen, musikalische Unterhaltung vom Musikverein Sankt Mang, eine Spielstraße für Kinder mit vielen Stationen, Kaffee und Kuchen am Nachmittag und es wird die Möglichkeit geben, den katholischen Kirchturm zu besteigen. Ein echtes Fest für die ganze Gemeinde, mit allem was dazugehört. Wer mithelfen oder einen Kuchen beitragen möchte, meldet sich bitte im Pfarramt der Christuskirche. Wer einfach spontan vorbeikommt – herzliche Einladung!

„Ich bin 1. Klasse!“

Erstklässlersegnung

Eine der größten Veränderungen der Kindheit ist die Einschulung! Auch für Eltern. Da tut es einfach gut, wenn wir uns gegenseitig zusingen: „Sei mutig und stark und fürchte dich nicht, denn der Herr, dein Gott, ist bei dir!“ Ja, da tut es einfach gut, wenn einem persönlich im Segen zugesprochen wird: „Gott segnet dich und begleitet dich. Er ist für dich da, gibt dir Kraft und Mut!“ Da nicht für alle Schulen Gottesdienste für Erstklässler angeboten werden (können), laden wir herzlich ein zur Erstklässlersegnung am Dienstag, 12. September 2023, um 10.30 Uhr, in die Christuskirche!



Hast du den Mann aus Nazareth gesehen? Hier im Haus? Hinter dem Stein dort vorne? Oder doch am Ufer des Sees dahinten? Wo ist Jesus?



Wir finden es gemeinsam heraus bei einem Kinderbibeltag am Buß- und Betttag im Gemeindezentrum der Christuskirche. Mit dabei: Lustige Spiele, Lieder mit Ohrwurm-Garantie, spannende Bibelgeschichten, kleine Snacks für Zwischendurch und eine Menge Spaß! Für alle Grundschulkinder, am Mittwoch, 22. November 2023, von 8.30 bis 12.30 Uhr. Anmeldung online über unsere Homepage oder den QR-Code.



Jubelkonfirmation

Zurückschauen, alte Erinnerungen hervorkramen: „Wie war das damals?“ – „Weißt du noch?“ – Das ist mehr als ein Gedankentraining, denn Innehalten und Erlebtes vergegenwärtigen, kann guttun oder sogar neu ausrichten. Und dann weitergehen mit Gottes Segen – das ist so etwas wie „Begleitetes Leben“.

Deshalb erinnern wir an Konfirmationsjubiläen: In einem Festgottesdienst am Sonntag, 22. Oktober 2023, um 10.30 Uhr, in der Christuskirche, für alle, die vor 50, 60 oder 65 Jahren konfirmiert worden sind. Und – NEU! – im Rahmen der beiden Angesprochen-Gottesdienste am Sonntag, 12. November 2023, um 18.00 Uhr, in der Christuskirche, bzw. am 19. November 2023, um 17.00 Uhr, in der Johanneskapelle in Oy, für alle, die vor 25 Jahren konfirmiert wurden! Sie sind auch dann herzlich zur Feier Ihres Konfirmationsjubiläums eingeladen, wenn Sie nicht in der Christuskirche / in der Johanneskapelle konfirmiert wurden. Ihre Anmeldung im Pfarramt (Tel.: 0831 63370) hilft uns.

Die Innensanierung der Christuskirche

Da tut sich was

„Wirklich?“ – könnten sich manche bei der Überschrift fragen. „Ich sehe noch nichts!“ Das ist nicht ganz von der Hand zu weisen: Aus verschiedenen Gründen ging es nicht so zügig voran, wie wir vom Kirchenvorstand es uns gewünscht hätten. Aber nun scheint diese Phase vorbei und „Es tut sich was!“ Der Architektenvertrag ist unterschrieben, konkrete Gestaltungsideen werden diskutiert, Fachplaner herangezogen, ... Das große Vorhaben nimmt Fahrt auf!

Herausfordernd wird, dass eigentlich mehr gemacht werden müsste als wir aktuell finanzieren können. Aber das war vor knapp hundert Jahren bei der Erbauung der Kirche auch nicht anders. Der Kirchenvorstand und die Pfarrer wünschen sich im Blick auf die anstehende Sanierung die Nüchternheit, Tatkraft und das Gottvertrauen von damals!

Gemeinsam essen und die Gemeinde kennenlernen

Neu zugezogen? Hier sind Sie richtig!

Wo gibt es die besten Brezen? Welcher Berg bietet eine familienfreundliche Wanderung? Muss ich mir wirklich für den Winter eine Schneefräse zulegen? Fragen aus dem Leben von Neuzugezogenen. Falls Sie kürzlich ins Allgäu gezogen sind und sich für Antworten interessieren: Wir können helfen. Wir können sogar noch mehr anbieten: Anschluss und Gemeinschaft in der neuen Heimat. Ob jung oder älter, Familie oder Single, wir freuen uns, alle neuen Gemeindemitglieder kennenzulernen und Ihnen die Kirchengemeinde bei einem Abendessen vorzustellen am Freitag, 17. November 2023, 18.30 Uhr. Zwanglos, unkompliziert und bei Bedarf garniert mit Tipps, um sich an Ihrem neuen Lebensmittelpunkt zurechtzufinden. Herzliche Einladung! Bitte melden Sie sich kurz im Pfarramt per Mail oder telefonisch an.

*Siehe, ich sage euch ein Geheimnis:
Wir werden nicht alle entschlafen,
wir werden aber alle verwandelt werden.*

1. Korinther 15,51

Aus den Kirchenbüchern



* Taufen

- online nicht verfügbar



» Trauungen

- online nicht verfügbar



+ Beerdigungen

- online nicht verfügbar

Hinweis auf die Widerspruchsmöglichkeit:

Wenn Sie nicht möchten, dass Amtshandlungen, die Ihre Person betreffen, im Gemeindebrief veröffentlicht werden, dann können Sie dieser Veröffentlichung widersprechen. Teilen Sie uns bitte Ihren Widerspruch an folgende Adresse mit: Pfarramt Christuskirche, Magnusstraße 33, 87437 Kempten. Ihr Widerspruch wird dann vermerkt und eine Veröffentlichung der Amtshandlung unterbleibt. Selbstverständlich können Sie es sich auch jederzeit anders überlegen und den Widerspruch wieder zurückziehen. Teilen Sie uns auch dies bitte an die obige Adresse mit.

Gemeinsame Sache

Abendgottesdienste in Kempten

Die Kemptener Kirchengemeinden arbeiten eng zusammen, das war die letzten Jahre schon so. Ein Produkt dieser Kooperation halten Sie gerade in Händen: Den gemeinsamen Gemeindebrief. Daneben gibt es immer wieder Gottesdienste wie das Reformationsfest oder Tauffest, die wir gemeinsam durchführen. Das schafft Ressourcen und bietet die schöne Möglichkeit, mehr von der evangelischen Vielfalt in Kempten sichtbar zu machen. Die Christuskirche hat sich dazu entschlossen, vor allem mit der Kirchengemeinde Waltenhofen enger zu kooperieren. Dieses „Tandem“ hat eine gemeinsame Vergangenheit (wir waren mal eine Gemeinde) und versteht sich sehr gut: Die beiden Kirchenvorstände waren im Juli auf gemeinsamer Klausur.

Eine erste Frucht der Kemptener Kooperation probieren wir im Herbst: An zwei Sonntagen findet unser Gottesdienst abends statt und wird von Pfarrer Wolfgang Thumser bzw. Pfarrer Hartmut Babucke gehalten. Im Gegenzug werden wir Pfarrer aus der Christuskirche in Waltenhofen und in der Markuskirche ähnliche Abendgottesdienste anbieten. Diese Änderung hilft uns auch dabei, mit anstehenden Kürzungen umzugehen, ohne dass etwas ausfallen muss.

Abendgottesdienste in der Christuskirche:

Sonntag, 8. Oktober 2023, 18.00 Uhr, Christuskirche

Sonntag, 5. November 2023, 17.00 Uhr, Johanneskapelle Oy

Kommt schneller als man denkt

Adventsnachmittag in Oy

Jetzt schon an Weihnachten denken? „Bloß nicht“, sagen die einen – „Auf jeden Fall“, sagen die anderen und fügen vielleicht noch an: „Dieses Jahr kaufe ich die Geschenke rechtzeitig! Dann wird es nicht so stressig.“ Ob das klappen wird? Zum Glück entscheidet sich Weihnachten nicht durch die Geschenke unterm Baum, aber Vorfreude und der ein oder andere Gedanke an das Fest ist schon jetzt ausdrücklich erlaubt – zum Beispiel am traditionellen Adventsnachmittag in Oy. Am Samstag des ersten Advents wird es wieder Geschichten und Adventslieder geben, dazu werden Plätzchen und andere Köstlichkeiten gereicht. Für alle Sinne ist etwas geboten. Und wer mit den Geschenken früh dran sein will: Den kleinen Basar wird es selbstverständlich auch wieder geben. Herzliche Einladung am Samstag, 2. Dezember 2023, ab 15.00 Uhr, in die Johanneskapelle in Oy!

MÄNNERWOCHELENDE IN PFRONTEN

Ständig gefordert sein. Am Arbeitsplatz, daheim in der Familie oder auch im Ruhestand. Welcher Mann kennt das nicht aus eigener Erfahrung?

Es tut gut, sich immer wieder einmal eine Auszeit zu gönnen. Ins Gespräch mit anderen Männern kommen, miteinander gehen, Stille halten, über Gott und die Welt reden, gemeinsam Gottesdienst feiern, am Lagerfeuer ein Steak essen, über sich nachdenken und neue Kraft sammeln.

Dazu lädt das Wochenende von Freitag bis Sonntag, 17. bis 19. November 2023, im Haus St. Hildegard in Pfronten im Allgäu ein. Es wurde in ökumenischer Verbundenheit von Andreas Fischer (Diakon), Martin Hämmerle (DAV) und Stefan Sörgel (evang. Männerarbeit im Allgäu) vorbereitet.

Die Unterbringung erfolgt in Mehrbettzimmern. Dadurch kann der Teilnehmerbeitrag inkl. Vollverpflegung auf 100,- Euro begrenzt werden. Fragen und Anmeldungen per Mail an: andreas.fischer@bistum-augsburg.de



ALLGEMEIN

DEKANATSBEZIRK KEMPTEN

www.allgaeu-evangelisch.de
Evang.-Luth. Gesamtkirchengemeinde Kempten
IBAN: DE83 7339 0000 0000 0111 85, BIC: GENODEF1KEV

DEKANAT KEMPTEN

St.-Mang-Platz 2, 87435 Kempten
Tel.: 0831 25386-51, Fax: 0831 25386-59
Mail: dekanat.kempten@elkb.de
Bürozeiten: Mo bis Fr 9.00–12.00 Uhr,
Mo bis Do 14.00–16.30 Uhr

SCHULREFERAT

Pfr. Wolfgang Krikkay, St.-Mang-Platz 2, 87435 Kempten
Tel.: 08341 9723871
Mail: schulreferat.kempten@elkb.de

ÖFFENTLICHKEITSREFERAT

Pfrin. Michaela Kugler, St.-Mang-Platz 2, 87435 Kempten
Tel.: 0831 25386-54, Mail: michaela.kugler@elkb.de

EVANGELISCHES JUGENDWERK

Dekanatsjugendreferentin Veronica Gruber
www.ej-allgaeu.de, Mehlstraße 2, 87435 Kempten
Tel.: 0151 17605101, Mail: info@ej-allgaeu.de

EV. BILDUNGSWERK SÜDSCHWABEN E.V.

www.ebs-dekanat-kempten.de,
Sabine Hammerbacher, St.-Mang-Platz 2, 87435 Kempten
Tel.: 0831 25386-25, Mail: ebw.suedschwaben@elkb.de
Bürozeiten: Mo 8.00–12.00 Uhr und 14.00–16.00 Uhr,
Mi 9.00–12.00 Uhr, Do 14.00–15.00 Uhr
IBAN: DE16 7339 0000 0000 0503 18, BIC: GENODEF1KEV

GEMEINDEN/PFARRÄMTER

PFARRAMT CHRISTUSKIRCHE

Pfr. Martin Weinreich, Mail: martin.weinreich@elkb.de
Magnusstraße 33, 87437 Kempten, Tel.: 0831 63370
Pfr. Tim Sonnemeyer, Mail: tim.sonnemeyer@elkb.de
Tel.: 08361 9257990
Pfarramt: Andrea Schweiger
Tel.: 0831 63370, Fax: 0831 5655181
Mail: pfarramt.christuskirche.ke@elkb.de,
Bürozeiten: Di und Fr 9.30–11.00 Uhr, Mi 16.00–19.00 Uhr
IBAN: DE83 7339 0000 0000 0111 85, BIC: GENODEF1KEV

PFARRAMT MARKUSKIRCHE

Pfrin. Sonja von Kleist, Bussardweg 1–3, 87439 Kempten
Tel.: 0831 93649 oder 5700975, Fax: 0831 5902919
Mail: pfarramt.markus.ke@elkb.de
Bürozeiten: Mo und Di 8.00–12.00 Uhr,
Mi 13.00–15.00 Uhr, Do 8.00–14.00 Uhr
IBAN: DE30 7335 0000 0310 0298 30, BIC: BYLADEM1ALG

MARKUSKIRCHE – ALTUSRIED

Pfr. Sebastian Strunk, Hochholz 1, 87452 Altusried
Tel.: 08373 923921, Mail: sebastian.strunk@elkb.de
Evang.-Luth. Magnuskapelle und Magnushaus
Kemptener Straße 38, 87452 Altusried

PFARRAMT MATTHÄUSKIRCHE

Pfr. Vitus Schludermann, Pfrin. Gisela Schludermann
Hochbrunnenweg 2, 87437 Kempten
Tel.: 0831 73820, Fax: 0831 5705338
Mail: pfarramt.matthaeus.ke@elkb.de
Bürozeiten: Di bis Do 9.00–11.00 Uhr
Vikar Markus Böhm, Mail: markus.boehm@elkb.de,
Tel.: 08374 2324292,
IBAN: DE38 7335 0000 0000 0460 60, BIC: BYLADEM1ALG

PFARRAMT JOHANNESKIRCHE

Pfr. Jens Cleve, Pfrin. Julia Cleve
Braut- und Bahrweg 1–3, 87435 Kempten
Tel.: 0831 22902, Fax: 0831 202002
Mail: pfarramt.johannes.ke@elkb.de
Bürozeiten: Mo bis Do 9.00–11.30 Uhr
IBAN: DE24 7335 0000 0000 0531 99, BIC: BYLADEM1ALG

JOHANNESKIRCHE – BUCHENBERG

Pfr. Hartmut Babucke, Mail: hartmut.babucke@elkb.de
Eschacher Straße 31, 87474 Buchenberg
Vikar Paul Keyser, Mail: paul@familie-keyser.de

PFARRAMT ST.-MANG-KIRCHE

Pfr. Hartmut Lauterbach
St.-Mang-Platz 2, 87435 Kempten
Tel.: 0831 25386-21, Fax: 0831 25386-26
Mail: pfarramt.stmang.ke@elkb.de
Bürozeiten: Mo bis Fr 8.00–12.00 Uhr,
Vikar Jonas Hammerbacher
Mail: jonas.hammerbacher@elkb.de
IBAN: DE83 7339 0000 0000 0111 85, BIC: GENODEF1KEV

ST.-MANG-KIRCHE – GEMEINDE IM GRÜNEN

Pfrin. Andrea Krakau, Trilschweg 4, 87437 Kempten,
Mail: andrea.krakau@elkb.de, Tel.: 0831 57008150

KIRCHENMUSIK ST.-MANG-KIRCHE DEKANATSKANTOR

KMD Frank Müller, Tel.: 0831 25386-21
Fax: 0831 52259-28, Mail: kmd-mueller@web.de

SONDERSEELSORGE

TELEFONSEELSORGE

Tel.: 0800 1110-111 oder 0800 1110-222

SEELSORGE IN DEN ALTENHEIMEN

Pfrin. z.A. Maria Soulaïman, Tel.: 0831 25384-130
Mail: maria.soulaïman@elkb.de

KRANKENHAUSSEELSORGE KEMPTEN

Pfrin. Heike Steiger, Tel.: 0831 5303399

SEELSORGE IN DER JVA KEMPTEN

Pfrin. Annegret Pfirsch, Tel.: 0831 51266-141
Mail: annegret.pfirsch@jvbayern.de

SUIZIDPRÄVENTION / SEELSORGE BKH

Pfrin. Jutta Schroëppel, Tel.: 0151 6276 9846
Mail: jutta.schroepffel@bkh-kempten.de

EVANGELISCHE KINDERTAGESSTÄTTEN

JOHANNES – KINDERGARTEN

Braut- und Bahrweg 9, Kempten, Tel.: 0831 24797

ARCHE NOAH

Leutkircher Straße 45, Kempten, Tel.: 0831 87854

KINDERGARTEN ABENTEUERLAND

Bussardweg 1, Tel.: 0831 97554 oder 0831 9601234

KINDERTAGESSTÄTTE MATTHÄUSKIRCHE

Hochbrunnenweg 2, Kempten, Tel.: 0831 77500

HAUS FÜR ELTERN UND KINDER

Lindauer Straße 20, Kempten, Tel.: 0831 10332

KINDERTAGESSTÄTTE MIKADO

Anton-Fehr-Straße 6, Kempten, Tel.: 0831 770660

KINDERTAGESSTÄTTE LEUBAS

Feldweg 3, Kempten, Tel.: 0831 5706860

KINDERTAGESSTÄTTE IM WIESENGRUND

Hanebergstraße 36, Kempten, Tel.: 0831 65826

KINDERHAUS KLECKS (KITA)

Rottachstraße 17, Kempten, Tel.: 0831 25257336

INTEGRATIVE KINDERTAGESSTÄTTE UND –KRIPPE KIESELSTEIN

Auf der Ludwigshöhe 2, Kempten, Tel.: 0831 99593230

INTEGRATIVE KINDERTAGESSTÄTTE MITEINANDER

Schraudolphstraße 22, Kempten, Tel.: 0831 12770

INTEGRATIVE KINDERTAGESSTÄTTE OBERLINHAUS

Freudental 3, Kempten, Tel.: 0831 12114

SOZIALE EINRICHTUNGEN

DIAKONISCHES WERK

www.diakonie-kempten.de
Geschäftsstelle, St.-Mang-Platz 12, 87435 Kempten
Tel.: 0831 54059-101
Mail: verwaltung@diakonie-kempten.de

KIRCHLICHE ALLGEMEINE SOZIALARBEIT (KASA)

St.-Mang-Platz 10, Tel.: 0831 54059-310

KURBERATUNG MÜTTERGENESUNGSWERK

St.-Mang-Platz 10, Tel.: 0831 54059-311

DIAKONIEKAUFHAUS

St.-Mang-Platz 14, Tel.: 0831 54059-320

FLEXIBLE JUGENDHILFEN

St.-Mang-Platz 6, Tel.: 0831 54059-400

SCHULDNERBERATUNGSSTELLE

Illerstraße 13, Tel.: 0831 54059-331
Bürozeiten: Mo bis Fr 9.00–12.00 Uhr
Termine nur nach Vereinbarung

ASYLSOZIALBERATUNG

Rübezahlweg 4, Tel.: 0831 57538571

STADTTEILBÜROS

St.-Mang: Im Oberösch 3, Tel.: 0831 9605700
Thingsers: Schwalbenweg 71, Tel.: 0831 5124927

PFLEGE/BETREUUNGSEINRICHTUNGEN

SOZIALPSYCHIATRISCHES ZENTRUM

St.-Mang-Platz 12, Tel.: 0831 54059-201

TAGESPFLEGE DER DIAKONIE

St. Mang: Hauffstraße 9, Kempten, Tel. 0831 9604080

EVANG. SOZIALSTATION

Freudental 9, Tel.: 0831 25384-510

SENIORENBETREUUNG HALDENWANG

Beim Wiedebauer 9, 87490 Haldenwang
Tel.: 08374 586588

ALTEN- UND PFLEGEHEIM

Wilhelm-Löhe-Haus, Freudental 9, Tel.: 0831 25384-110



Vertraut den neuen Wegen,
auf die der Herr uns weist,
weil Leben heißt: sich regen, weil Leben wandern heißt.
Seit leuchtend Gottes Bogen am hohen Himmel stand,
sind Menschen ausgezogen in das gelobte Land.

Vertraut den neuen Wegen und wandert in die Zeit!

Gott will, dass ihr ein Segen für seine Erde seid.
Der uns in frühen Zeiten das Leben eingehaucht,
der wird uns dahin leiten, wo er uns will und braucht.

Vertraut den neuen Wegen, auf die uns Gott gesandt!
Er selbst kommt uns entgegen. Die Zukunft ist sein Land.
Wer aufbricht, der kann hoffen in Zeit und Ewigkeit.
Die Tore stehen offen. Das Land ist hell und weit.

Evangelisches Gesangbuch Nr. 395, Klaus Peter Hertzsch, 198